

Globales Klassenzimmer

Steckbrief zum Lernmodul: Die Verbraucherzentrale (VZ) stellt sich vor und gibt Rat

Themen

- Warum müssen Verbraucher geschützt werden?
- Welche Gefahren drohen dem Verbraucher beim Konsumieren?
- Wie kann ich mich als Verbraucher schützen?
- Warum und wie sollte man Angebote vergleichen?
- Deine Rechte als Konsument
- Aufgaben der VZ
- Organisation und Leitbild VZ Beratungsgebiete der VZ
- Wie erreiche ich die VZ?

Ziele

- Befähigung der Schüler*innen zum verantwortungsvollen Konsumenten.
- Die Schüler*innen sollen erkennen, dass eine VZ einen stetigen Beitrag leistet, um den Verbrauchern in einer Sozialen Marktwirtschaft eine kraftvolle Stimme zu geben, um damit Einfluss auf das wirtschaftliche und wirtschaftspolitische Handeln welt-weit zu nehmen.
- Es soll vermittelt werden, dass der informierte und selbstbewusste Verbraucher durch Kauf und Nichtkauf, durch Lob und Kritik Unternehmen zu Spitzenleistungen und Nachhaltigkeit anspornen kann.
- Aufzeigen, dass die VZ die Auffassung vertritt, dass Wohlstand und Wohlbefinden der heutigen und künftigen Generationen nur zu verbessern sind, wenn auch der Schutz der Umwelt und die Erhaltung der natürlichen und sozialen Lebensbedingungen sichergestellt werden.
- Sensibilisierung der Verbraucherinnen, um Anbietervergleiche (z.B. Stiftung Warentest oder Öko-Test) zu nutzen bzw. unabhängige Beratung vor Kauf-/Abschlussentscheidung in Anspruch zu nehmen.
- Erkennen, dass nicht der Markenname von Produkten entscheidend ist, sondern die Aspekte Preis, Leistung und Nachhaltigkeit.

Zielgruppen

Ab Klasse 7 alle Schulformen

Fächer

- Welt-Zeit-Gesellschaft (HS/WRS)
- Erdkunde-Wirtschaftskunde-Gemeinschaftskunde (RS)
- Geografie-Wirtschaft-Gemeinschaftskunde (Gym.)

Umfang

1 Unterrichts-Einheit à 45 Minuten

Bei Interesse können gerne weitere UE dazu gebucht werden

Referent*in

Frank Mangler oder Aaron Fundinger,
Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
mangler@vz-bw.de bzw. fundinger@vz-bw.de

Beschreibung und Ablauf

Anhand eines PowerPoint-Vortrags und kurzen Filmbeiträgen werden die Themen den Schüler*innen nähergebracht und Interesse für Verbraucherfragen angeregt. Die aufgeworfenen Fragen bestimmen den Schwerpunkt der folgenden Diskussion

Material und Technik

- Projektionsleinwand bzw. weiße Wand
- Der Raum sollte verdunkelbar sein
- Laptop, Beamer und Lautsprecheranlage wären gut, können aber auch vom Referenten mitgebracht werden

Sonstiges

Der Vortrag kann entweder in der Schule (unbegrenzte Anzahl von Schüler*innen) oder bis maximal 20 Schüler*innen auch in den Räumlichkeiten der Verbraucherzentrale in Friedrichshafen (Riedleparkstraße 1) stattfinden.

Anmeldung

Verein Eine Welt e.V.

Tel.: 07541 33093

E-Mail: globales-klassenzimmer@weltladen-fn.de, globales-klassenzimmer@friedrichshafen.de

www.globales-klassenzimmer.de

[Zum Anmeldeformular](#)